

Tag des offenen Denkmals®

30 JAHRE
1993 – 2023

10.9.2023

Motto 2023

Talent Monument

Veranstaltungen im
Landkreis Emsland



Geschichte hautnah erleben:
www.tag-des-offenen-denkmals.de



Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Unterstützt durch die  GlücksSpirale

Deutscher Beitrag zu  European Heritage Days
Journées européennes du patrimoine

V.l.n. u. r.: Kino International, Berlin © Roland Rossmann (D); Etablisshaus, Münster © Jens Heier, Camera Obscura, Mailis

Veranstaltungen im Landkreis Emsland

Ort	Kulturdenkmal / Veranstaltungsort	Geöffnet 10.09.2023	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
49832 Anderveenne Schulstr. 7	Ehem. Getreide- und Sägemühle Der Kernbau des Sägewerkes einschl. Technik und außen liegendem Sägegatter mit Kran stammt aus dem Jahr 1904. In den 1950er Jahren wurde das Hauptmühlengebäude errichtet. Die Anlage war jahrelang ungenutzt und drohte zu verfallen. Nach einer umfassenden Sanierung 2019/2020 inkl. eines Anbaus ist der Kindergarten St. Andreas dort eingezogen.	10.00 - 15.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch Vertreter der Gemeinde Anderveenne	Herr Schröder Gemeinde Anderveenne ☎ 05902 / 5325
48488 Emsbüren Mühlenstr. 36	Enkings Mühle Gallerieholländer aus dem Jahre 1802. 2002 restauriert; neue Kappe, Galerie und Flügel, Einbau eines Mahlgangs; Elektroantrieb. Heute noch für das Schrotten des Korns der benachbarten Schwarzbrotbäckerei genutzt. Angrenzend: Café mit Biergarten.	14.00 - 17.00 Uhr	Führung bei Bedarf durch Herrn Günter Enking Kaffee u. Kuchen	Herr Enking ☎ 05903 / 281
48488 Emsbüren Ludgeristr. 2 (am östlichen Ortsausgang)	Freilichtmuseum Heimathof mit Heilkräutergarten Originalgetreu aufgebautes Bauernhaus von 1766 mit Nebengebäuden und Bauerngarten. Seit 2002 durch einen 2.000 qm großen Heilkräutergarten erweitert. Ausstellung landwirtschaftlicher Geräte.	14.00 - 18.00 Uhr	Führungen nach Bedarf Informationen und Darbietungen rund um das alte Handwerk; Vorführungen alter Landmaschinen Spinnvorführungen Kaffee u. Kuchen	Frau Siemer Gemeinde Emsbüren ☎ 05903 / 9305-3001
26897 Esterwegen Hinterm Busch 1	Gedenkstätte Esterwegen Nach Kriegsende wurde das Areal des ehemaligen Konzentrations- und Strafgefangenenlagers Esterwegen als britisches Internierungslager genutzt, dann als Haftanstalt für Spruchgerichtsverurteilte, als Durchgangslager für "Sowjetzonenflüchtlinge" und als Wohnlager für Justizbedienstete. Seit 1963 nutzte die Bundeswehr das Gelände als Depot für Bekleidung und Verpflegung. Im Juni 2000 signalisierte die Bundeswehr, Teile ihres Depots veräußern zu wollen, so dass 2011 die Gedenkstätte Esterwegen eröffnet werden konnte.	10.00 - 18.00 Uhr	Führungen um 11.00 und 15.00 Uhr <u>Vorstellung des historischen Areals sowie der beiden LernOrte:</u> Ehemaliger Lagerteil der NS-Wachmannschaften sowie ehemaliger Lagerbereich der Häftlinge ("Grünes Klassenzimmer")	Frau Weers Gedenkstätte Esterwegen ☎ 05955 / 988950
49744 Geeste-Dalum Am Wasserwerk 8	Erinnerungsort Lager XII Dalum Zweigeschossiger quadratischer Backsteinbau unter Flachdach. Toreinfahrten und sparsame Rechteckfenster. Rückwärtig eingeschossiger Anbau für die Wache unter flachem Satteldach. Rechts vor dem Gebäude drei Backsteinpfosten der Toranlage. Erbaut 1938/39 am Eingang des Strafgefangenenlagers Dalum, 1939 bis 1945 Kriegsgefangenenlager für sowjetische Kriegsgefangene und zuletzt Außenstelle des Konzentrationslagers Neuengamme. Seit Herbst 2022 wurden die Trafostation und das Wachgebäude des früheren Emslandlagers XII Dalum umfangreich saniert. Es ist nun ein Ort des Gedenkens an die Opfer der nationalsozialistischen Kriegsgefangenenlager in Dalum, Groß Hesepe, Fullen, Versen, Wesuwe, Oberlangen, Wietmarschen, Alexisdorf und Bathorn.	09.00 - 19.00 Uhr	Führungen um 10.30 Uhr, 14.00 Uhr und 16.15 Uhr durch Herrn Martin Koers <u>Um Anmeldung wird gebeten unter:</u> <u>archiv@geeste.de</u> oder <u>Tel.: 05937 / 69-106</u>	Frau Schwill Gemeinde Geeste ☎ 05937 / 69-106

Ort	Kulturdenkmal / Veranstaltungsort	Geöffnet 10.09.2023	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
49744 Geeste-Osterbrock Gutshof 3-5	Gutshof Winkelförmige Anlage, bestehend aus dem Wirtschaftsflügel im Westen und dem Wohnhaus im Norden. Der Wirtschaftsflügel: Putzbau unter Satteldach mit hölzernem Vordach auf der Hofseite. Das Wohnhaus: eingeschossiger Backsteinbau auf Bruchsteinsockel unter Schopfmansardwalmdach. Die mittleren fünf Achsen als Pavillon unter Mansardwalmdach ausgebildet, darin mittig Eingang, darüber Zwerchhaus mit Dreiecksgiebel. Fenster mit Sandsteinrahmungen, der Haupteingang gerahmt durch Pilaster und Gebälk. Fensterläden. Im Dach Schleppegauern mit je zwei Fenstern. Erbaut 1907-1909 von der Harpener Bergbau AG.	13.00 - 18.00 Uhr	Führungen stündlich durch Herrn Nicolas Rolling Kaffee und Kuchen	Herr Rolling ☎ 01522 / 487 4308
49762 Lathen Hilte Berg 5	Hilte Mühle Schindelgedeckter Erdholländer mit Steert und Segelflügel aus dem Jahr 1818. Bis 1948 war die Mühle in Betrieb, sie wurde 1964 und zuletzt 2002/2003 grundlegend restauriert.	11.00 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch ehrenamtliche Müller Historisches Dreschen und Kommahlen; Mühlenbrot Kaffee u. Kuchen	Herr Hanschke Mühlenfreunde Hilte ☎ 05933 / 8812
49808 Lingen (Ems) Bäumerstr. 9	Feuerwehrturm Erbaut 1959. Siebengeschossiger rechteckiger Turm. An allen Seiten in jedem Geschoss großes Rechteckfenster mit senkrechter Sprossung. Gliederung durch vier lisenenartige Betonbänder und horizontale Bänder in Beton auf Sturzhöhe. Als Abschluss Plattform, ehemals bekrönt von verglasten Laternen.		Führungen um 11.00 und 14.30 Uhr durch Herrn Stadtbaurat Lothar Schreinemacher	Herr Frerich Stadt Lingen (Ems) ☎ 0591 / 9144-637 Herr Schreinemacher Stadt Lingen (Ems) ☎ 0591 / 9144-600
49808 Lingen-Biene Prozessionsweg	Grabungsstätte Seit Anfang März lässt die Stadt Lingen (Ems) archäologische Untersuchungen am Ortsrand von Biene durchführen. Probegrabungen hatten hier Ende 2021/Anfang 2022 bereits erste Siedlungsspuren erbracht, die nun systematisch untersucht werden müssen. Während auf einer Fläche nördlich des Prozessionsweges eine früh- und hochmittelalterliche Hofstelle lag, könnten die Befunde im Süden bis in die Jungsteinzeit zurückreichen. Bislang wurden vollständig fassbare Hausgrundrisse, guterhaltene Brunnen und zahlreiche Keramikfragmente entdeckt.	09.00 - 17.00 Uhr	Führung nach Bedarf durch Herrn Dr. Dieter Lammers (Stadtarchäologe) Das Grabungsgelände liegt unmittelbar am Prozessionsweg. Bitte auf für Ackerflächen geeignetes Schuhwerk achten!	Herr Frerich Stadt Lingen (Ems) ☎ 0591 / 9144-637 Herr Dr. Lammers Stadt Lingen (Ems) ☎ 0591 / 9144-648
49716 Meppen Obergerichtsstr. 14	Arenbergische Rentei Zweigeschossiger geschlammter Backsteinbau mit Lisenengliederung und rechteckigen Fenstern. Mansardenwalmdach mit zweiachsigem Zwerchhaus. Erbaut 1805 von dem Hofarchitekten des Herzogs von Arenberg, August Reinking, als Bürgerhaus für den Großkaufmann Ferdinand Frye. Seit 1835 als Arenbergische Rentei genutzt. Von 1984 bis 2020 Ausstellungsort für die Stadtgeschichte Meppens. Seit Mai 2023 ist hier u.a. eine Außenstelle des Stadtmuseums Meppen (Koppelschleuse) mit Schaudapot und Erlebnis- und Informationsräumen untergebracht.	14.00 - 17.00 Uhr	Führung um 14.00 und 16.00 Uhr durch Herrn Burghardt Sonnenburg	Herr Sonnenburg Stadtmuseum Meppen ☎ 05931 / 5970 - 113
26871 Papenburg-Aschendorf Am Altenkamp 1	Gut Altenkamp mit Park- und Gartenanlage 1728-36 im norddeutschen Barockstil erbautes Herrenhaus des Erblanddrosten des Niederstiftes Münster mit farbigen Wandmalereien im Entree. Heute Räume für Ausstellungen in Kooperation mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin. Barocke Gartenanlage, eine der bedeutendsten westfälischen Gartenanlagen nach französischem Muster in Norddeutschland.	10.00 - 17.00 Uhr	Ausstellung "Einfach tierisch - Tiere in der Kunst" (Zeitraum: 05.09. bis 29.10.2023) Das Café ist geöffnet.	Ausstellungszentrum Gut Altenkamp ☎ 04961 / 82-5340
26871 Papenburg Umländerwiek re. 1	Alter Turm Der 1848 erbaute, achteckige Turm ist ein Nachbau des nicht mehr existierenden Leuchtturms von Riga. Er dient als Gedenkstätte für die Toten und Vermissten der beiden Weltkriege und ist das Wahrzeichen des Stadtteils Obenende.	10.00 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch Mitglieder des Vereins "Papenbürger Hus e.V."	Herr Stukenborg ☎ 04961 / 73742

Ort	Kulturdenkmal / Veranstaltungsort	Geöffnet 10.09.2023	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
26871 Papenburg Hauptkanal re. 34	Meyer's Mühle Erbaut 1888; seit 1999 Eigentum der Stadt Papenburg. 2000-2001 saniert und wieder funktionsfähig instandgesetzt. Mühlenkappe, Flügel und Galerie sind neu angefertigt. Das Mahlwerk ist funktionsfähig restauriert und noch weitgehend im Originalzustand vorhanden. Erweitert um ein Backhaus mit Nebengebäude für Brotbackaktionen.	13.00 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf Das Café ist geöffnet.	Frau de Vries ☎ 04961 / 839671
26899 Rhede (Ems) Sudende 40	Alte Rheder Kirche Die spätromanisch-gotische Kirche wird seit 1991 als Gedächtniskirche für die Opfer der Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft genutzt. Gleichzeitig ist sie ein Ort für kulturelle Veranstaltungen, insbesondere Konzerte auf der barocken italienischen einmanualigen Orgel aus der berühmten neapolitanischen Orgelbauerfamilie F. Cimino des 18. Jahrhunderts, deren bemaltes Gehäuse die Jahreszahl 1755 trägt.	ganztäglich	<u>18.00 bis 19.00 Uhr:</u> "Als Rhede vom Krieg überrollt wurde" Lesung mit Herrn Hermann Vinke (Autor und Journalist) <u>ab 20.00 Uhr:</u> "Zur Chronik von Grieshuus" Stummfilmkonzert mit Stephan Graf von Bothmer Kostenfreier Eintritt!	Herr Dr. Scheid Landkreis Emsland ☎ 05931 / 44-1171
48499 Salzbergen Kolpingstr. 1	Heimathaus / Schustermuseum Ehemaliges Heuerhaus, bis 1946 auf dem Hof Mönning in Steide. Nach Aufgabe des Heuerlingswesens abgetragen und als Viehstall und Maschinenschuppen wiedererrichtet, bevor es in das Eigentum des Heimatvereins Salzbergen überging. In unmittelbarer Nähe zum Heimathaus erbaute der Heimatverein 2011/12 die Ausstellungsscheune mit einer Sammlung von Waschmaschinen sowie geologischen und archäologischen Artefakten. 2017/18 entstand neben dem Heimathaus das Schustermuseum.	11.00 - 18.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch Herrn Lüdiger Liehmann Kaffee u. Kuchen	Herr Liehmann Heimatverein Salzbergen ☎ 05976 / 2180
48499 Salzbergen Bahnhofstraße	Denkmalslokomotive Technisches Denkmal aus dem Jahre 1942. Die letzte Fahrt der Dampflok erfolgte im Oktober 1977.	11.00 - 18.00 Uhr	Führungen nach Bedarf	Herr Liehmann Heimatverein Salzbergen ☎ 05976 / 2180
49751 Sögel Werter Straße	Schloss Clemenswerth Einzigartige barocke Jagdsternanlage, von Clemens August, Kurfürst und Erzbischof von Köln, nach Plänen des Architekten Johann Conrad Schlaun 1737-1747 errichtet. 1803 wurden große Teile des säkularisierten Niederstifts Münster dem Herzogshaus Arenberg zugesprochen, darunter auch Schloss Clemenswerth. 165 Jahre blieb die Anlage im Arenbergischen Eigentum, bis sie 1968 vom damaligen Landkreis Aschendorf-Hümmling (heute Landkreis Emsland) angekauft wurde.	10.00 - 17.30 Uhr	Führung um 15.00 Uhr durch die Schlossanlage mit Blick in den Klostergarten (Themenschwerpunkt: Der Architekt Johann Conrad Schlaun) <u>Treffpunkt:</u> Museumskasse, Clemenswerth 2 Stündlich 20-minütige begleitende Schlossbesichtigungen.	Herr Fok Emslandmuseum Schloss Clemenswerth ☎ 05952 / 93 23 25
48480 Spelle Pastor-Batsche-Weg 1	Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof Eine der ältesten und größten ehemaligen Hofstellen im Emsland. Großes Haltenhaus aus Fachwerk, Kerngebäude aus dem Jahre 1791. Nach Renovierung und Umbau seit 1996 Bürgerbegegnungszentrum.	12.30 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf Oldtimer-Meile Café	Frau Krolak Wöhlehof Spelle ☎ 05977 / 937 990
48480 Spelle Pastor-Batsche-Weg 1	Wöhlehof-Remise Ehemalige landwirtschaftliche Scheune von 1842. Seit 1977 Eigentum der Gemeinde Spelle. Nach umfangreicher Sanierung wird die Remise seit einigen Jahren als Trauzimmer für standesamtliche Hochzeiten genutzt.	12.30 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf	Frau Krolak Wöhlehof Spelle ☎ 05977 / 937 990

Ort	Kulturdenkmal / Veranstaltungsort	Geöffnet 10.09.2023	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
48480 Spelle Pastor-Batsche-Weg 1	Heimathaus Ehemalige landwirtschaftliche Scheune von 1842. Seit 1977 Eigentum der Gemeinde Spelle; Übergabe an den Heimatverein Spelle in 1979. 1979-1982 Umbau/Restaurierung; 1982 Eröffnung als Heimathaus Spelle. Seit Juni 2009 zusätzlich Ausstellung von histor. Hausrat, Handwerk und Modell der alten Kirche in der Alten Feuerwehr.	14.00 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf	Herr Rekers Heimatverein Spelle ☎ 05977 / 71260
48480 Spelle Nordring 1	Museum Hölscherhof 1943 in Holzständerbauweise errichtete Scheune; in mehrjähriger Bauzeit umgestaltet zu einem Ausstellungsraum für landwirtschaftliche Geräte und Maschinen. Besonderer Blickfang: Nachbau der alten St. Johannes-Pfarrkirche.	14.00 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf	Herr Rekers Heimatverein Spelle ☎ 05977 / 71260
48480 Spelle An der alten Schule 2	Alte Schule Erbaut 1909 als einklassige Schule. Von 1964-2000 Nutzung als Kirchengebäude der Ev.-lutherischen Kirchengemeinde. Seit 2000 Heimatmuseum Alte Schule, u.a. mit der Ausstellung "Dorfmodell Spelle 1940".	14.00 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf	Herr Rekers Heimatverein Spelle ☎ 05977 / 71260
48480 Spelle-Venhaus Dorfstr. 15	Burgpark Venhaus Katholische Kirche (Schiff erbaut 1632 / Turm von 1946) mit Pfarrhaus (Ostflügel der ehemaligen Burg Venhaus, im Kern 17. Jahrhundert). 2001/2002 Umgestaltung des Umfeldes mit Wassergraben zu einem Burgpark (Innen- und Außengräfte, Zugbrücke). Der Park soll ein Bild der ehemaligen Befestigungs- und Burganlage wiedergeben.	ganztägig	Führungen nach Bedarf	Herr Löcken Burgpark Venhaus ☎ 05977 / 769055
49767 Twist	Grenzüberschreitende Radtour zum Thema des diesjährigen "Tag des offenen Denkmals"		Radtour von 13.00 bis 17.30 Uhr entlang baulicher Spuren im Raum Twist - Hebelemermeer (u.a. St. Vinzenzkirche etc.) und der Niederlande (ca. 46 km) <u>Treffpunkt:</u> 13.00 Uhr Parkplatz an der Kirche Hebelemermeer <u>Um Anmeldung bis zum</u> <u>05.09.2023 wird gebeten!</u>	Herr Korte Gemeinde Twist ☎ 05936 / 9330-83 ✉ korte@twist-emsland.de
49757 Werite Kirchstr. 22	Kreutzmann's Mühle (Backhaus) Eineinhalbstöckiger Gallerieholländer aus dem Jahr 1881; 1920 zweimal durch Brand und 1945 durch Beschuss zerstört und wieder aufgebaut. Mahlbetrieb in 1970er Jahren eingestellt. 1990 von der Gemeinde erworben und in der alten Form wieder aufgebaut. 1992 - 1995 restauriert; voll funktionsfähig.	10.00 - 18.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch ehrenamtliche Müller Brotbacken nach alter Sitte im Backhaus Kaffee u. Kuchen im Mühlencafé	Herr Hensen Heimatverein Werite ☎ 05951 / 25 86

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der von den Veranstaltern gemeldeten Termine, Führungen und Kontaktpersonen wird keine Gewähr übernommen.
- Änderungen vorbehalten / weitere Veranstaltungen sind der Tagespresse zu entnehmen -

**Landkreis Emsland - FB 40 - Abteilung Kultur -
Ordeniederung 1, 49716 Meppen**

**landkreis@emsland.de
www.tag-des-offenen-denkmals.de**